

Sitzungsvorlage

Gremium: Ausschuss für Umwelt und Technik
Am: 18.09.2018

Betreff:

Öffentliches Fahrrad- und Pedelecverleihsystem RegioRad Stuttgart

Anlage(n):

Mitzeichnung
Anlage: FVS Standort Bahnhof

Beschlussvorschlag:

Dem Fahrrad- und Pedelecverleihsystem (FVS) RegioRadStuttgart beizutreten:

1. Abschluss eines Vertrages über die Teilnahme an RegioRadStuttgart inklusive der Installation einer Verleihstation mit fünf Pedelecs am Bahnhof Kornwestheim.
2. Bereitstellung von außerplanmäßigen Haushaltsmitteln für die Jahre 2019 in Höhe von ca. ~~4000~~ 5000 Euro, von 2020 bis 2025 in Höhe von jährlich ca. 7.000 Euro brutto und für das Jahr 2026 ca. 6.500 Euro brutto beim Teilhaushalt 13.
3. Frau Oberbürgermeisterin Keck wird beauftragt, bei der nächsten Zweckverbandsversammlung ein positives Votum für eine weitere FVS mit fünf Pedelecs in Pattonville abzugeben.

Beratungsfolge:

Vorlage an	zur	Sitzungsart	Sitzungsdatum	Beschluss
Ausschuss für Umwelt und Technik	Vorberatung	öffentlich	18.09.2018	
Verwaltungs- und Finanzausschuss	Vorberatung	öffentlich	20.09.2018	
Gemeinderat	Beschlussfassung	öffentlich	27.09.2018	

Haushaltsrechtliche Deckung

Finanzielle Auswirkungen:

HHJ	Produkt	Bezeichnung
2019	5610000000	Umweltschutz
2019	I 54100154	Straßen, Wege, Plätze
2019	5610000000	Umweltschutz
2020	5610000000	Umweltschutz
2021	5610000000	Umweltschutz
2022	5610000000	Umweltschutz
2023	5610000000	Umweltschutz
2024	5610000000	Umweltschutz
2025	5610000000	Umweltschutz
2026	5610000000	Umweltschutz

Sachkonto	Bezeichnung	Erläuterung	Plan	Betrag
4291000	Spez. Zweckausgaben	Entgelt FVS	Außerpl.	6.000,00
7872000	Straßenbeläge	Herstellung Stromanschluss	Außerpl.	4.000,00
3141000	Zuweisungen, Zuschüsse für lfd. Zwecke	Pedelecförderung	Außerpl.	5.000,00
4291000	Spez. Zweckausgaben	Entgelt FVS	-	7.000,00
4291000	Spez. Zweckausgaben	Entgelt FVS	-	7.000,00
4291000	Spez. Zweckausgaben	Entgelt FVS	-	7.000,00
4291000	Spez. Zweckausgaben	Entgelt FVS	-	7.000,00
4291000	Spez. Zweckausgaben	Entgelt FVS	-	7.000,00
4291000	Spez. Zweckausgaben	Entgelt FVS	-	6.500,00

Deckungsvorschlag:

Entfällt

Sachdarstellung und Begründung:

Auf Initiative der Landeshauptstadt Stuttgart startete im Mai 2018 das interkommunale und regionsweite Fahrrad- und Pedelecverleihsystems („FVS-RegioRadStuttgart“). Damit sollten auch die bis dato in der Region Stuttgart bestehenden unterschiedlichen Systeme (nextbike, DB) interkommunal zusammengeführt werden. Auftragnehmer und Betreiber des RegioRadStuttgart ist die DB Connect GmbH, die aus dem von der Landeshauptstadt im Auftrag von 80 Kommunen der Region Stuttgart durchgeführten europaweiten, öffentlichen Ausschreibung wirtschaftlichste Anbieterin hervorging.

Tragende Idee des FVS RegioRadStuttgart ist, ein regionsweites Verleihsystem sowohl entlang der zentralen Haltepunkte des öffentlichen Personennahverkehrs insbesondere des Schienenpersonennahverkehrs einzurichten als auch in der breiten Fläche anzubieten, und so den potentiellen Nutzern ein möglichst lückenloses Netz anzubieten.

Zielgruppe des Angebots sind Berufspendler, Kurzstreckenfahrer und (touristische) Freizeiträder.

Aktuell beteiligen sich 15 Kommunen an RegioRadStuttgart, bis Ende des Jahres wird mit einer Teilnahme von insgesamt 35 bis 40 Kommunen gerechnet. Nachdem der Betreiber zum Systemstart zunächst nur die Fahrräder bereitstellen konnte, wird die Systemflotte Ende September 2018 um Pedelecs erweitert. Im April 2019 startet zudem in der Landeshauptstadt Stuttgart der bundesweit erstmalige integrative Pilotbetrieb von e-Lastenrädern in einem FVS.

Beim jüngsten ADFC-Fahrradklima-Test 2016, dem Zufriedenheits-Index der Radfahrer in Deutschland, hat die Stadt Kornwestheim sowohl bundes- als auch landesweit einen Platz im Mittelfeld der Vergleichskommunen belegt. Als besonders negativ bemängelt wurde die Radwegführung anlässlich von baustellenbedingten Umleitungen, die schlechten Ampelschaltungen sowie fehlende Fahrradverleihsysteme.

In der Sitzung der Verkehrs- und Radwegeschau im März 2018 wurde ein kurzer Überblick über das System gegeben und ein erstes Meinungsbild des Gremiums eingeholt. Es wurde deutlich, dass die SitzungsteilnehmerInnen dem Aufbau eines Leihfahrradangebots und hier insbesondere eines Angebots an Pedelecs in Kornwestheim grundsätzlich sehr positiv gegenüberstehen. Nachfolgend wurde das Thema in die Lenkungsgruppe Pattonville eingebracht und dort ebenfalls zustimmend aufgenommen.

Hintergrundinformationen zum RegioRadStuttgart Verleihsystem

- Die oberirdische Infrastruktur wird bei einer klassischen festen Station durch einen Automaten (Terminal) und Ständer gebildet. Pro Station sind mindestens 5 Fahrräder oder 5 Pedelecs oder eine Mischung aus beidem vorzusehen.
- Für Kornwestheim geeignet wäre zunächst ein Standort mit fünf Pedelecs im Bahnhofsbereich (Ostseite), mit dem auch dem netzhaften Gedanken des Gesamtsystems („interkommunale Verbindung“) Rechnung getragen wird.
- Aufgrund der mit ca. 4,5 km Fahrtstrecke für Kornwestheim recht weiten Entfernung empfiehlt sich zusätzlich eine „Gegenstation“ mit fünf Pedelecs in Pattonville in direkter Zuordnung zum dortigen Dienstleistungszentrum. Damit stünde einerseits im Stadtteil Pattonville ein zusätzliches Mobilitätsangebot zur Verfügung, andererseits könnte damit das FVS als Gesamtsystem in Richtung Remseck sehr gut ergänzt werden. Sowohl mit den Vertretern des Zweckverbands als auch mit der Stadt Remseck wurden dazu erste Gespräche aufgenommen und eine mögliche Fläche für die Station anvisiert.



- Das Konzept des FVS sieht vor, dass sowohl die Bereitstellung der Infrastruktur als auch die Wartung der Infrastruktur sowie die Verfügbarkeit an den jeweiligen Stationen durch den Betreiber DB Connect sichergestellt werden.
- Der von jeder Kommune mit der DB Connect GmbH abzuschließende Betreibervertrag läuft bis zum 30.11.2026. Dieser Vertrag kann von den Kommunen einseitig zum 31.10.2022 gekündigt oder zu gleichen Bedingungen um ein Jahr verlängert werden.
- Es wird für alle Fahrräder und Pedelecs ein einheitlicher interkommunaler Tarif angeboten. Die Nutzung der Fahrräder ist in den ersten 30 Minuten kostenfrei, sofern der Nutzer im Besitz einer PolygoCard ist. Danach kostet das Fahrrad entsprechend dem derzeit gültigen Tarif 1 Euro / 30 Minuten, maximal 10 Euro (Tagespauschale). Das Ausleihen von Pedelecs kostet für PolygoCard-Inhaber 10 Cent pro Minute, maximal 3 Euro /Stunde bzw. maximal 16 Euro am Tag. Diese Einnahmen stehen in Abhängigkeit der Anzahl an Ausleihvorgänge anteilig den Kommunen und dem Betreiber des FVS zu. Auch die Einnahmen aus der Werbung an den Rädern stehen den Kommunen und dem Betreiber anteilig zu.
- Die Kosten für die in Kornwestheim in einem ersten Schritt wichtigste Station am Bahnhof mit einem Terminal, fünf Pedelecs sowie sechs Abstellplätzen betragen nach Abzug der garantierten Werbeeinnahmen rund ca. 7.000 Euro inkl. MwSt. pro Jahr. Abzüglich der Pedelecförderung (siehe unten) sind das bei Vertragsabschluss bis 31.10.2018 und Leistungsbeginn im März 2019 rund 49.500 Euro brutto über die Laufzeit von 93 Monaten (7 Jahren, 9 Monate). Die Kosten für die Herstellung der Abstellfläche und des benötigten Stromanschlusses sind von den Kommunen zu tragen. Hierfür sind ca. 4.000 Euro brutto anzusetzen. Ein weiterer Ausbau des Systems ist grundsätzlich jederzeit möglich, die Kosten erhöhen sich dann entsprechend.
- Das Land Baden-Württemberg hat in Fortsetzung ihrer Landesinitiative Elektromobilität ein 3. Förderprogramm aufgelegt, das die Anschaffung oder langfristige Miete von Pedelecs an ÖPNV-Haltestellen mit bis zu 1.000 Euro pro Pedelec (50% Kostenanteil) fördert. Dieses Programm kann ausdrücklich auch für das RegioRadStuttgart genutzt werden. Bei der Miete von 5 Pedelecs reduzieren sich die einmaligen Kosten für das RegioRadStuttgart im Startjahr 2019 entsprechend um 5.000 Euro.

Weitere Vorgehensweise

Die Beschlussfassung und Bereitstellung der erforderlichen Haushaltsmittel durch den Gemeinderat vorausgesetzt, schließt die Verwaltung im Oktober den entsprechenden Vertrag mit der DB Connect GmbH. Zuvor wird beim Land Baden-Württemberg die Förderung der Pedelecs aus der Landesinitiative Elektromobilität beantragt, da zum Vertragsabschluss zumindest eine Unbedenklichkeitsbescheinigung der Förderstelle vorliegen muss.

Der eigentliche Aufbau und Start des Verleihsystems ist zur Fahrradsaison 2019 ab März vorgesehen. Zur Einführung ist begleitende Öffentlichkeitsarbeit vorgesehen. Diese wird von der Stabsstelle Umwelt- und Klimaschutz koordiniert.

Ergänzend ist geplant, die Entscheidung über eine FVS in Pattonville in der nächsten Zweckverbandsversammlung im Oktober herbeizuführen. Es wird deshalb vorgeschlagen, Frau Oberbürgermeisterin Keck damit zu beauftragen, in der Zweckverbandsversammlung für eine weitere RegioRadStuttgart Station mit fünf Pedelecs in Pattonville zu stimmen. Vertragsabschluss, Systemstart und Öffentlichkeitsarbeit sind idealerweise zeitgleich mit Kornwestheim vorzusehen.

Eine aus Sicht der Verwaltung sinnvolle Ergänzung zu den öffentlichen Radverleihstationen wären Stationen bei größeren Gewerbebetrieben bzw. in Gewerbegebieten beispielsweise auf dem W&W Campus oder im Gewerbegebiet Wilkin. Damit könnte für Firmenmitarbeiter, aber auch Besucher, die mit dem ÖPNV anreisen, ein zusätzliches Mobilitätsangebot geschaffen werden. Die Verwaltung sucht hierzu in den nächsten Monaten das Gespräch mit in Frage kommenden Unternehmen. Eine erste Präsentation von RegioRadStuttgart hat bereits beim Businessfrühstück der Wirtschaftsförderung im März diesen Jahres stattgefunden.